

Der Newsletter von SBB Cargo.

Redaktion
Marketing & Sales
CH-4065 Basel
martina.riser@sbb.ch
www.sbbcargo.com

cargo

Neues Wagenmanagement auf gutem Weg. Streckensperrung am Arlberg. Bauarbeiten im Monte Olimpino II. Gefahrenquelle Fahrleitung. Ferragosto – Italien macht Ferien.

Neues Wagenmanagement auf gutem Weg.

Erste Verbesserungsmaßnahmen sind umgesetzt und zeigen bereits eine positive Wirkung hinsichtlich der Stabilität des Systems.

Am 2. Mai 2005 hat SBB Cargo das neue Wagenmanagement eingeführt. Das Ziel der Neuerung ist einerseits eine kundenfreundliche, effiziente und transparente, aber auch wirtschaftliche Wagenbewirtschaftung. Andererseits wollen wir unseren Mitarbeitenden möglichst benutzerfreundliche und moderne Hilfsmittel zur Verfügung stellen.

Die Einführung des neuen Systems verlief leider nicht ganz reibungslos. Dafür möchten wir Sie an dieser Stelle nochmals um Entschuldigung bitten. Unterdessen konnten unsere Spezialisten die Schwierigkeiten zum grössten Teil beheben; das System hat sich weiter stabilisiert, und die Problemfälle haben sich verringert. Gegenwärtig setzen wir alles daran, die letzten Kinderkrankheiten zu beheben, so dass die Vorteile des neuen Wagenmanagements, wie etwa die Ressourcenplanung oder die garantierte Buchung, voll zum Tragen kommen. Bei Ihnen möchten wir uns für Ihre Geduld und Ihre Kooperationsbereitschaft bedanken.



Kunden-Feedback berücksichtigen

Im Juli/August 2005 werden wir bereits eine neue Version aufschalten, die vor allem systemtechnische Optimierungen enthält. In einem zweiten Systemrelease Ende Jahr berücksichtigen wir fachliche Verbesserungen. Dabei werden nicht nur die Erkenntnisse aus dem gegenwärtigen Optimierungsprozess, sondern auch jene aus den Feedbacks unserer Kunden umgesetzt, die wir anlässlich von sechs Informationsveranstaltungen Mitte Juni zum neuen Wagenmanagement erhalten haben. Letztlich ist es unser grösstes Anliegen, Ihnen ein System zur Verfügung zu stellen, das optimal und verlässlich funktioniert.

Nachfolgend sind die wichtigsten, gegenwärtig noch auftretenden Probleme beschrieben. Wir zeigen Ihnen, was wir konkret unternehmen, um sie zu beheben, aber auch, was Sie tun können, um sie zu vermeiden. ► [weiter Seite 2](#)

PRODUKTION

Streckensperrung am Arlberg vom 12. bis 22. August 2005.

Wegen Bauarbeiten wird in diesem Sommer die Arlbergstrecke in Österreich während zehn Tagen gesperrt. Vom 12. bis 22. August 2005 werden alle Züge, die normalerweise über den Grenzübergang Buchs/SG verkehren, grossräumig über Strasburg/Kehl, Schaffhausen und Lindau umgeleitet. Dies kann zu Verspätungen von bis zu 24 Stunden führen. Wir bitten Sie, dies in Ihrer Planung zu berücksichtigen, und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

PRODUKTION

Monte Olimpino II – Liniensperrung wegen Bauarbeiten.

Mitte Juni 2005 hat die italienische Infrastrukturbetreiberin (RFI) mit der ersten von drei Sanierungsetappen im Tunnel Monte Olimpino II begonnen. Dieser Tunnel verbindet Chiasso und Albate-Camerlata südlich von Como. Die Bauarbeiten werden daher Auswirkungen auf den Grenzverkehr Schweiz/Italien haben. Während den Phasen I und III kann der Tunnel einspurig befahren werden, so dass der Import/Export- und der Transitverkehr kaum behindert werden. Während Phase II, vom 11. Dez. 2005 bis zum 27. Mai 2006, muss der Tunnel jedoch ganz gesperrt werden. Dies beeinträchtigt den Fahrplan massgeblich. Falls Ihre Gütertransporte via Grenzpunkt Chiasso verkehren, werden Sie rechtzeitig persönlich von SBB Cargo über die Änderungen im Transportplan informiert.

Fall	Lösung
<p>Kurzfristige Buchungen (nach 8 Uhr Vortag)</p> <p>► Garantien können nicht oder nur teilweise abgegeben werden.</p>	<p>Das tun wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Für regelmässige und kurzfristige Wagenbestellungen halten wir wenn möglich gezielt betriebliche Reserven bereit. – Das Kunden Service Center bearbeitet diese Buchungen sofort, um Ihnen eine Lösung anbieten zu können. – Wir nehmen Kundenbedürfnisse vor Ort zielgerichtet auf und bieten Ihnen in Zusammenarbeit mit den regionalen Cargo Teams und dem Kundenbetreuer ein optimales, auf Sie abgestimmtes Buchungsverfahren an. <p>Das können Sie tun:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Geben Sie Ihre Bestellung möglichst frühzeitig auf. – Buchen Sie Ihren Grundbedarf frühzeitig und nur die Abweichungen kurzfristig.
<p>Nicht garantierte Buchung</p>	<p>Das tun wir:</p> <p>Die Kapazitätsberechnung im System wurde angepasst und wird laufend optimiert. Das System kann künftig eine realistische Garantieabgabe erfüllen. Für einzelne knappe Wagentypen (zum Beispiel Sgns) wurde der Bestand durch Anmietung neuer Wagen erhöht. Dadurch können mehr Kundenbuchungen garantiert werden.</p> <p>Das können Sie tun:</p> <p>Buchen Sie frühzeitig und wenn immer möglich mit einem alternativen Wagentyp! Dadurch steigt die Erteilung von Wagengarantien um ein Vielfaches.</p>
<p>Wiederbelad: unklarer Prozessablauf</p>	<p>Das tun wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Beim gesamten Personal wurden Nachschulungen durchgeführt, um den Prozessablauf zu verbessern. – Auch hier gilt: Wir erfassen vor Ort die Kundenbedürfnisse und bemühen uns, in Zusammenarbeit mit dem regionalen Cargo Team und dem Kundenbetreuer, die für Sie beste Lösung zu finden. – Für den Systemrelease von Ende Jahr planen wir, den Wiederbelad im System besser zu automatisieren. <p>Das können Sie tun:</p> <p>Buchen Sie frühzeitig, auch Wagen aus «Wiederbelad». Geben Sie bei der Buchung bekannt, wenn Sie die Wagen aus «Wiederbelad» benützen möchten.</p>

PROZESSE

Gefahrenquelle Fahrleitung.

Dass Fahrleitungen zur tödlichen Falle werden können, wissen Sie längst. Doch wissen dies auch all Ihre Mitarbeiter, Ihre temporären Aushilfen und Transportpartner? Durch einen bewussten Umgang mit dieser Gefahr kann das Unfallrisiko stark reduziert werden. Wir bitten Sie deshalb, alle Ihre Mitarbeitenden regelmässig davon in Kenntnis zu setzen, wie sie sich in der Nähe von Starkstromleitungen zu verhalten haben. Um Ihnen diese Aufgabe zu erleichtern, legen wir diesem Newsletter das «Merkblatt für Bahnkunden über die Gefahren des elektrischen Stromes» bei. Das Merkblatt finden Sie auch unter www.sbbcargo.com/hochspannung.htm. Sie können sich aber auch an die Beraterinnen und Berater im Kunden Service Center von SBB Cargo wenden, **Telefon 0800 707 100**. Dort kann das Merkblatt ab Mitte August 2005 auch in spanischer und portugiesischer Sprache bestellt werden.

PRODUKTION

Ferragosto – Italien macht Ferien.

Die Sommerpause bei der italienischen Bahn hat dieses Jahr folgende Auswirkungen auf die Gütertransporte.

Zeitraum	Art der Sperrung	Folgen	Betroffene Verkehre
25. Juli bis 5. Sept. 2005	Reduzierter Betrieb von/nach Italien bei Trenitalia Cargo	Verringerter Ganzzugsverkehr von/nach Italien	Alle Ganzzüge von/nach Italien (mit Kunden bereits individuell abgesprochen)
6. bis 18. August 2005	Einstellung des Betriebs bei Trenitalia Cargo	Einstellung des Einzelwagenladungsverkehrs von/nach Italien	Alle Einzelwagen und Wagengruppen
13. bis 16. August 2005	Betriebsruhe SBB Cargo auf Grund der Einstellung des Betriebs der italienischen Bahn	Einstellung der ganzen Produktion in den Grenzbahnhöfen Chiasso, Domodossola und teilweise in Luino	Alle
31. Juli bis 28. August 2005	Linienerschliessung Laveno-M.–Oleggio	Umleitung über Gallarate–Rhò	KLV nach/von Oleggio und nach Novara
31. Juli bis 28. August 2005	Linienersperrung Seregno–Carnate	Umleitung via Monza. Nur eine Verbindung anstatt zwei	Alle Transporte mit Bestimmung Lecco-M
31. Juli bis 28. August 2005	Bahnhofserschliessung Oggiono und Molteno	Der gesamte Güterverkehr von/nach diesen Bahnhöfen wird eingestellt	Alle Transporte mit Bestimmung Oggiono oder Molteno

Transporte, die durch SBB Cargo Italia ausgeführt werden, sind vom reduzierten Betrieb der Trenitalia Cargo nicht betroffen.

Haben Sie Fragen zu Transporten mit SBB Cargo Italia?

Ihr Kundenbetreuer und unser Kunden Service Center (**Tel. Schweiz 0800 707 100/Tel. Europa 00800 7227 2224**) sind für Sie da.